



Anmeldung



Seminarhinweise

zum Seminar

**Fachspezifische DRG-Kodierung:
Onkologie und Chirurgie**

bitte ankreuzen

- 18.01.2011 in Düsseldorf
- 25.01.2011 in Berlin
- Gruppe O: Onkologie
- Gruppe Ch: Chirurgie

Titel/Vorname/
Name

Abt./Position

Firma/
Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

e-mail

Datum/
Unterschrift

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen € 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahme-karte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muß die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

Mögliche Termine

► **18. Januar 2011, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr**

Novotel Düsseldorf City-West
Niederkasseler Lohweg 179, 40547 Düsseldorf
Telefon 0211/52060-0

Seminar-Nr. 1101-01 O oder 1101-01 Ch

Oder

► **25. Januar 2011, 10.00 bis ca. 17.00 Uhr**

Novotel Berlin-Mitte
Fischerinsel 12, 10179 Berlin
Telefon 030/20674-0

Seminar-Nr. 1101-04 O oder 1101-04 Ch

Zimmer-reservierung

► Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

Seminar-Gebühr

► € 469,00 zzgl. 19% MwSt.

Frühbuchertarif

► € 369,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung bis zum 17.12.2010 (für beide Termine). Hierzu muß Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt.

Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um € 10,00 (zzgl. 19% MwSt).

Leistungen

► Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminar-mappe und auf Wunsch als CD, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

**Veranstalter/
Seminar-organisation**

► **Zeminare mehr Wissen GmbH**
Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
Internet: www.zeminare.de



Fachspezifische DRG-Kodierung: Onkologie und Chirurgie

Konkrete Hilfestellung für die DRG-Dokumentation im Alltag

Schwerpunkte



Spezielle Kodierprobleme und Richtlinien für die ausgewählten Fachbereiche **Onkologie** und **Chirurgie**

Bedeutung der Kodierung für die Krankenhausfinanzierung

Spezielle G-DRG-Änderungen für die beiden Fachgebiete

Grauzonen der Kodierung und Grenzen der Erlösoptimierung

Fallprüfungen durch die Kostenträger

Das Seminar berücksichtigt alle bekannten Neuerungen für das Abrechnungsjahr 2011

Zertifizierung ist beantragt!

Termine/Orte



18. Januar 2011 in Düsseldorf
25. Januar 2011 in Berlin

Über das Seminar



Programm

Programm

Leitung

Dr. Dominik Franz, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Evaluation, Gesundheitssystemforschung, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

Andreas Wenke, Medizinisches Management/ DRG-Research-Group, Universitätsklinikum Münster, Strategisches und operatives Medizincontrolling, DRG-Forschung, Gutachten über Kodierung für Sozial- und Zivilgerichte, interprofessionelle Kodierschulungen, gesundheitsökonomische Beratung

Zielsetzung

Eine hohe Kodierqualität ist der Schlüssel, die Herausforderungen des DRG-Systems anzunehmen. Intuitives und nachlässiges Kodieren steht neben fragwürdigen erlösmaximierenden Kodierstrategien. Eine schlechte Kodierqualität resultiert in Erlösausfällen, ein „Upcoding“ provoziert regelmäßig verstärkte Fallprüfungen durch die Kostenträger und verursacht damit einen erheblichen zusätzlichen administrativen Aufwand.

Dieses Seminar soll Ihnen anhand vieler praktischer Beispielfälle insbesondere Sicherheit in der Kodierung der Fallkonstellationen **in Ihrem speziellen Fachgebiet** vermitteln. Sie lernen dabei, wann DRG-Kodierung und medizinische Dokumentation nicht deckungsgleich sind und daher keine intuitive Kodierung erfolgen darf. Hierbei wird auch auf Grauzonen der Kodierung und unterschiedliche Interpretationen der Kodierrichtlinien zwischen Fachgesellschaften, Krankenhausgesellschaften und den Medizinischen Diensten der Krankenversicherung (MDK/MDS) eingegangen.

In der Diskussion wird ausreichend Gelegenheit für einen Austausch von Erfahrungen und erfolgreichen Strategien auch zwischen den einzelnen Teilnehmern bestehen.

Nach dem Seminar haben Sie **mehr Wissen** über die korrekte Kodierung in Ihrem Fachgebiet erworben.

Methodik

Die aktive Beteiligung der Teilnehmer steht im Mittelpunkt dieses Seminars. Unterlagen dafür werden zur Verfügung gestellt. Für die Diskussion und spezifische Fragen der Teilnehmer steht ausreichend Zeit zur Verfügung. Die Teilnehmer erhalten umfassende Kenntnisse der fachspezifischen DRG-Kodierung und des ergebnisorientierten Kommunikationsmanagements mit den Kostenträgern.

Teilnehmer

Angesprochen sind Kliniker, DRG-Beauftragte, Medizincontroller und medizinische Dokumentationsfachkräfte. Teilnehmer, die bereits über ein Basiswissen des DRG-Systems verfügen, werden am meisten von diesem Seminar profitieren.

Programm

18. oder 25. Januar 2011

Beginn 10.00 Uhr

Wir beginnen pünktlich und begrüßen Sie

Themen des Vormittages **für beide Gruppen gemeinsam:**

Wie geht es 2011 weiter?

- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- G-DRG-System
- Zusatzentgelte
- Innovationsfinanzierung
- Aktueller Stand der Fallprüfungen durch die Kostenträger

Die Inhalte des Vormittages werden laufend aktualisiert.

Machen wir Mittagspause

ca. 11.00 Uhr

Kaffeepause

12.00 Uhr



13.00 Uhr



Es geht **nach Gruppen getrennt** weiter:

Gruppe O:
Kodierung in der Onkologie

- ICD-10- und OPS-Weiterentwicklung Leukämien/Lymphome 2011 - Welche Veränderungen ergeben sich für die Kodierung und die DRG-Gruppierung?
- G-DRG-Systemversion 2011 aus der Perspektive der Onkologie/Hämatologie - Was ist neu? Was ist anders?
- Ausführliche Analyse der Differenzierungsstrukturen onkologisch & hämatologisch relevanter G-DRGs: Worauf kommt es bei der Kodierung an? Was gilt es bei komplexen Fallkonstellationen zu beachten?



ca. 15.00 Uhr

Kaffeepause

Gruppe Ch:
Kodierung in der Allgemeinchirurgie

- Abbildung der Chirurgie in den Klassifikationssystemen - Neuerungen in der ICD- und OPS-Klassifikation
- Spezielle Kodierung in der Allgemeinchirurgie - Häufige Konstellationen
- DRG-Funktionen - Was gibt es Neues in 2011?
- Zusatzentgelte und NUB-Verfahren - Werden spezielle chirurgische Verfahren sachgerecht finanziert?
- Operative Intensivmedizin - Aktuelles zur Abbildung im DRG-System

ca. 17.00 Uhr



Ende des Seminars